



## Der längste Herbst aller Zeiten: Saisonverlängerung bei Kärntens Sommerbergbahnen

Acht der fünfzehn Kärntner Sommerbergbahnen versprechen superlanges Herbst-Bergerlebnis. Am Katschberg geht die Saison beispielsweise sogar bis 5. November.

09.09.2022, 12:29



© BERGBAHNEN GOLDECK

"Das bequeme Erleben unserer Bergwelt, die jetzt im Herbst besonders einladend ist, machen wir für Einheimische und Urlauberinnen und Urlauber einfach, schnell und umweltschonend möglich", erklärt Manuel Kapeller-Hopfgartner, Obmann der Fachgruppe Seilbahnen der Wirtschaftskammer Kärnten. "Mit unseren Highlights - Bergerlebnis für die ganze Familie, Biken, Höhen-Wandern ab Bergstation und Berg-Genuss - zählen wir gerade auch im Herbst zu den Tourismus-Zugpferden Kärntens, die unser Bundesland speziell in den Herbstferien für Urlauberinnen und Urlauber attraktiv machen", streicht Kapeller-Hopfgartner die zentrale Rolle der Bergbahnen für eine erfolgreiche Saisonverlängerung hervor. "Unsere vielfältigen, qualitätszertifizierten Erlebnisangebote am Berg sind der Schlüssel zu herausragender Attraktivität. Und sie ermöglichen uns, die Saison bis Anfang November zu verlängern", betont Elke Basler, Kärntner Landessprecherin der Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen.

### Die ganze Vielfalt am Berg erleben

"Die Kraft des Waldes - Yoga auf 2.000 m Seehöhe" lautet diesen Herbst das Motto des Mountain Yoga Trail in Bad Kleinkirchheim, der mit Ausgangspunkt Biosphärenparkbahn Brunnach bis 1. November zur Verfügung steht. Action verspricht auch bis 1. November der Bad Kleinkirchheimer "Kaiserburg Bob". Die alpine Familien-Erlebnisswelt Nocky's AlmZeit samt AlmZeit-Hütte bei der Bergstation der Panoramabahn und die Sommerrodelbahn Nocky Flitzer begeistern Klein und Groß auf der Turracher Höhe bis 1. November. Wandern auf 2.200 Meter am Aineck mit Pracht-Rundumblick ist am Katschberg bequem ab Bergstation bis 5. November möglich. Am Ankogel (bis 30. Oktober) und am Mölltaler Gletscher (durchgehend im Herbst) sind hochalpine Touren inklusive 3.000er-Gipfelsiege ab Bergstation gut machbar.

## Mountainbiken bis 30. Oktober

Flow Trails Kärnten nennt sich das landesweite Bike-Angebot der Sommerbergbahnen. Bis 30. Oktober erwartet die Petzen mit ihrem herausragend vielfältigen Bike-Angebot die Gäste. Die Naturtrails am Nassfeld, bei der Madritschenbahn, stehen ebenfalls bis 30. Oktober zur Verfügung. Die Bikearea Weissensee ist bis 26. Oktober Treffpunkt der Mountainbike-Szene. In Bad Kleinkirchheim steht der "Längste Flow Country Trail" von der Kaiserburg talwärts bis 16. Oktober zur Verfügung. Die Turracher Höhe beschließt die Bike-Saison heuer am 1. Oktober.

## Weitere attraktive Highlights im September & Oktober

Im Schareck hoch über Heiligenblut ist Herbstwandern, Murmeltier-Begrüßung inklusive, angesagt, während die Heiligenbluter Gletscherbahn in die Welt am Pasterzen-Gletscher entführt. Beides ist bis 18. September möglich. Gleich lang ist bietet das Dreiländereck Nordic Walking-Touren an und den Panoramablick auf die Julischen Alpen im Süden und den Dobratsch im Norden in der herbstlich klaren Luft voll auszukosten. Bis 2. Oktober ist die Bergstation der Goldeck-Talbahn ein idealer Wander- und Trailrunning-Ausgangspunkt. Und das Biwak "Himmel | Cielo" bietet sich als Übernachtungsmöglichkeit der anderen Art oben am Berg an. Der farbenprächtige "Indian Summer" ist auf der Gerlitzten Alpe ideal zum Wandern und Lustwandeln. Zahlreiche Kraftplätze am Berg warten und natürlich kulinarische Genussmomente, nicht nur in der Steinwenderhütte, der ältesten auf der Gerlitzten Alpe bewirtschafteten Hütte (bis 9. Oktober). Ab Bergstation (1.324 m Seehöhe) stehen am Weissensee bis 26. Oktober gemütliche Wanderideen zur Wahl: zur Naggl Alm, aber auch auf nahe Gipfel wie den Mittagsnock oder den Golz. In Bad Kleinkirchheim wartet neben den Wandermöglichkeiten auf der Kaiserburg und der Brunnach den ganzen Herbst über das Thermal Römerbad auf Wellness-Genießer.

## Saisonzeiten Kärntner Sommerbergbahnen

*(Ordnung nach Länge der Herbst-Öffnungszeiten)*

- Katschberg: 4. Juni - 5. November 2022
- Bad Kleinkirchheim: 25. Mai - 1. November 2022 (Kaiserburgbahn/Biken bis 16. Oktober 2022)
- Turracher Höhe: 11. Juni - 1. November 2022 (Kornockbahn/Biken bis 1. Oktober 2022)
- Nassfeld: 26. Mai - 30. Oktober 2022 (Millennium-Express/Bike-Flow Trail bis 25. September | Madritschenbahn/Bike-Naturtrails bis 30. Oktober 2022)
- Ankogel: 25. Juni - 30. Oktober 2022
- Petzen: 13. Mai - 30. Oktober 2022
- Weissensee: 6. Mai - 26. Oktober 2022
- Mölltaler Gletscher: 16. - 19. Juni & 24. - 26. Juni und seit 1. Juli 2022 bis 7. Mai 2023
- Gerlitzten Alpe: 26. Mai - 9. Oktober 2022
- Goldeck: 16. Juni - 2. Oktober 2022
- Klippitztörl: 26. Mai - 25. September 2022
- Dreiländereck: 26. Mai - 18. September 2022
- Kreuzeck: 7. Juni - 18. September 2022
- Heiligenblut: 16. Juni - 18. September 2022

*Stand vorbehaltlich Änderungen der Seilbahnunternehmen per 9.9.2022*

## Basis für den Sommerbetrieb ist erfolgreicher Winterbetrieb

"Für uns als Seilbahnbranche gewinnt der Sommerbetrieb dank attraktiver, spezialisierter Angebote ständig an Bedeutung. Trotzdem ist der Sommer nur auf Basis eines erfolgreichen Winterbetriebs denkbar. Denn der Winter ist und bleibt unser Hauptgeschäft, dem wir nicht genug Kraft und Aufmerksamkeit widmen können. Immerhin generieren wir 80 bis 90 Prozent unserer Einnahmen im Winter", betont Fachgruppenobmann Manuel Kapeller-Hopfgartner die Bedeutung des Winters.

### Kärntens Sommerbergbahnen – Die Fakten

- Insgesamt 15 Kärntner Seilbahnunternehmen mit Sommerbetrieb
- 6 davon sind als "Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen" für ihre herausragende Erlebnisqualität zertifiziert. Konkret: Bad Kleinkirchheim, Gerlitzten Alpe, Goldeck, Katschberg, Nassfeld (mit allen drei Seilbahnunternehmen) und Turracher Höhe
- 9 weitere Sommerbergbahnen: Ankogel, Dreiländereck, Heiligenblut, Klippitztörl, Kreuzeck, Mölltaler Gletscher, Petzen und Weissensee; Innerkrems (unklar ob/wie Sommerbetrieb stattfindet)

- Gäste (Fachbegriff Erstzutritte) im Sommer 2021: 1,10 Mio. Gäste (plus 9 % im Vergleich zu 2020) | Rückblick: 2020 1,01 Mio. Gäste | 2019: 1,12 Mio. Gäste (bisheriger Höchststand)

**Rückfragen:**

Wirtschaftskammer Kärnten  
Sparte Transport und Verkehr  
Fachgruppe Seilbahnen  
**Mag. Andreas Michor**  
T 05 90 90 4-500  
E andreas.michor@wkk.or.at

## Das könnte Sie auch interessieren



### Heimvorteil für Holzbau

Immer mehr Häuslbauer greifen auf den nachhaltigen Baustoff Holz zurück. Entsprechend groß war das Interesse am Stand von proHolz Kärnten und der Landesinnung Holzbau auf der Häuslbauermesse Klagenfurt. Großes Potenzial im Holzbau gibt es in der Gebäudesanierung. proHolz Kärnten Holzbaufachberater Ing. Fritz Klaura informiert über Chancen und Trends. [➤ mehr](#)



### Tourismuswirtschaft fordert „Runden Tisch“

Kärntens Touristiker wollen einseitige Absagen von Großveranstaltungen durch Gemeinden nicht hinnehmen und verlangen umgehend eine Krisensitzung. [➤ mehr](#)



## Durch Neuschnee ist der Sonnenskilauf bis nach Ostern gesichert

Seilbahnbetreiber und die Kärnten Werbung ziehen eine sehr positive Zwischenbilanz nach den Semesterferien. Dank des Schnee-Nachschubes springen die Buchungen für den Sonnenskilauf und die frühen Osterferien nochmals kräftig an. [➤ mehr](#)